



Newsletter der PTK Hamburg Nr. 10/2023

- [Zusammen der Angst das Gewicht nehmen](#)
- [Bundesrat nimmt Entschließungsantrag an: Bundesregierung soll Finanzierung der psychotherapeutischen Weiterbildung sichern](#)
- [BPTK veröffentlicht Standpunkt zu psychischen Folgen der Klimakrise](#)
- [Alle Infos zum Pakt für Prävention vom 28.09.2023 auf digitaler Pinnwand](#)
- [Fachtagung Frühe Hilfen „Guter Start für Hamburgs Kinder: Gelingende Elternschaft – was bedeutet das?“ am 15.11.2023 ein](#)
- [Vorankündigung: Fachkongress zur Weiterentwicklung der Versorgung psychisch erkrankter Menschen in Hamburg](#)
- [Fortbildungsveranstaltung zum Neuen Sozialen Entschädigungsrecht am 04.12.2023](#)
- [Studie und Netzwerk peripartale psychische Erkrankungen](#)
- [GUT ZU WISSEN](#)
- [Akkreditierte Fortbildungsveranstaltungen](#)
- [Termine](#)

Liebe Kammermitglieder,

knapp dreieinhalb Stunden waren die Mitglieder des Wahlausschusses, unter Leitung von Dirk Dau, damit beschäftigt, die eingegangenen Briefe auf Gültigkeit zu prüfen und die Stimmen zu zählen. Es waren insgesamt 1.176 Wahlbriefe und 1.148 gültige Stimmzettel mit 3.428 Stimmen.

Und dann war es soweit: Dirk Dau hat am Samstag, den 14. Oktober 2023, um 13:35 Uhr, [das vorläufige Ergebnis](#) der Kammerwahl festgestellt.

14 Sitze gehen an die „Allianz psychotherapeutischer Berufs- und Fachverbände in Hamburg“, je 2 Sitze gehen an die „PiA-Liste“ und die Kolleg*innen der „Pro Psychotherapie“. Die PDL („Psychodynamische Liste“) und das Hamburger Bündnis KJP erhalten jeweils 4 Sitze.

Bei der Auszählung der Stimmzettel wurde der Wahlausschuss von den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle der Kammer tatkräftig unterstützt und ich möchte allen Beteiligten an dieser Stelle nochmals herzlich für ihr Engagement und ihre Zeit danken!

Nach Ablauf der zweiwöchigen Einspruchsfrist und natürlich der Annahme der Wahl der 26 gewählten Kandidat*innen stehen die Delegierten



der PTK Hamburg für die 6. Legislaturperiode von 2024 bis 2028 fest. Die Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses wird unter der Rubrik „Bekanntmachungen“ auf [unserer Website](#) veröffentlicht.

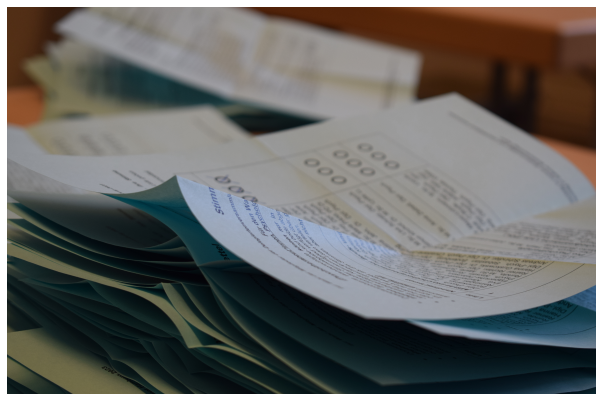
Ihre gewählten Vertreter*innen werden auf der Delegiertenversammlung Anfang des nächsten Jahres (Mittwoch, den 10. Januar 2024), zusammenkommen und u.a. den Vorstand für die kommenden vier Jahre wählen.

Ich danke allen Kammermitgliedern, die Ihr Wahlrecht wahrgenommen haben, sehr herzlich!

Mit diesem Newsletter möchten wir Sie wie gewohnt über aktuelle Themen informieren.

Eine gute und interessante Lektüre wünscht Ihnen

Ihre Heike Peper





Zusammen der Angst das Gewicht nehmen

Anlässlich des Welttages der seelischen Gesundheit am 10. Oktober 2023 machte die PTK Hamburg auf das Thema Angststörungen aufmerksam. Rund um den Internationalen Welttag findet bundesweit stets die Woche der Seelischen Gesundheit statt, dieses Jahr unter dem Motto „Zusammen der Angst das Gewicht nehmen“. Die PTK Hamburg nutzte die Aktionswoche, um über Angststörungen zu informieren.

Unsere vollständige Pressemitteilung finden Sie [hier](#)

Bundesrat nimmt Entschließungsantrag an: Bundesregierung soll Finanzierung der psychotherapeutischen Weiterbildung sichern

Gute Nachrichten: der Bundesrat hatte am 29.09.2023 den Entschließungsantrag zur Finanzierung der Weiterbildung angenommen, mit dem er die Bundesregierung auffordert, die Finanzierung der psychotherapeutischen Weiterbildung zu sichern. Die PTK Hamburg hatte die Hamburger Senatsvertreter*innen im Bundesrat zuvor um Unterstützung gebeten und begrüßte den gefassten Beschluss des Bundesrates ausdrücklich.

Unsere vollständige Pressemitteilung finden Sie [hier](#).

BPtK veröffentlicht Standpunkt zu psychischen Folgen der Klimakrise

Die Klimakrise wirkt sich nicht nur auf die körperliche, sondern auch auf die psychische Gesundheit aus. Studien zeigen, dass Naturkatastrophen, Hitzewellen oder Luftverschmutzung die Psyche belasten und das Risiko für psychische Erkrankungen wie Depressionen, Angststörungen oder Posttraumatische Belastungsstörungen erhöhen. Die Bundespsychotherapeutenkammer (BPtK) hat einen Standpunkt veröffentlicht, der über die Evidenz zu den psychischen Folgen der Klimakrise aufklärt und politischen Handlungsbedarf ableitet.

Nähere Informationen sowie den BPtK-Standpunkt finden Sie auf der [Website der BPtK](#).



Alle Infos zum Pakt für Prävention vom 28.09.2023 auf digitaler Pinnwand

Der diesjährige Kongress des Paktes für Prävention bot unter dem Motto „Gemeinsam für Klimaanpassung und Klimaschutz eintreten“ äußerst interessante Vorträge und Workshops, in denen Klimafolgen, Strategien und Maßnahmen für Hamburg thematisiert wurden. Alle wichtigen Infos zum Kongress inklusive Abstracts zu den Vorträgen sowie weiterführende Dokumente und Links sind für alle Interessierten unter dem kostenlosen [Onlinedienst Padlet](#) abrufbar.



Fachtagung Frühe Hilfen „Guter Start für Hamburgs Kinder: Gelingende Elternschaft – was bedeutet das?“ am 15.11.2023

Bei der Fachtagung steht die Frage „Was ist eigentlich gelingende oder ausreichend gute Elternschaft und wer definiert das?“ im Mittelpunkt. In zwei Fachvorträgen und acht parallel stattfindenden Workshops findet eine Auseinandersetzung mit den Erwartungen an Eltern statt. Die Veranstaltung richtet sich an alle Fachkräfte aus dem Gesundheitswesen, der Schwangerenberatung, der Familienförderung und Kinder- und Jugendhilfe sowie an alle (weiteren) Akteur*innen, die im Arbeitsfeld und den Netzwerken der Frühen Hilfen in Hamburg tätig sind. Senatorin Melanie Schlotzhauer wird die Tagung besuchen und ein Grußwort sprechen.



Termin: Mittwoch, 15.11.2023 | 09:00 - 16:30 Uhr
Ort: Rudolf Steiner Haus, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg
Die Veranstaltung ist kostenlos.

Anmeldung: Die Einladung und das Programm finden Sie [online hier](#).

Vorankündigung: Fachkongress zur Weiterentwicklung der Versorgung psychisch erkrankter Menschen in Hamburg

Im Frühjahr 2023 wurde auf Initiative der Sozialbehörde ein Prozess mit einem breiten Beteiligungsverfahren begonnen, um im Rahmen eines Psychiatrieplans bedeutsame Bereiche der Versorgung psychisch kranker Menschen weiterzuentwickeln. In Arbeitsgruppen und Werkstattgesprächen sollen die Themen Gemeindepsychiatrische Verbünde, Schnittstelle Allgemeinpsychiatrie und Forensische Psychiatrie, Home-Treatment und aufsuchende Arbeit sowie Sucht und psychische Erkrankung/Komorbidität bearbeitet werden. Des Weiteren soll ausgelotet werden, ob Hamburg eine Psychiatriekoordination benötigt. Für den 15. und 16.11.2023 ist ein Kongress für die Fachöffentlichkeit geplant.

Auch wenn das Kongress-Programm noch in der Vorbereitung ist (es wird in Kürze auf der [Website der Stadt](#) veröffentlicht), können Sie sich bereits jetzt für die Veranstaltung anmelden. Eine Akkreditierung als Fortbildungsveranstaltung wird beantragt.

Termin: Mittwoch, 15.11.2023, und Donnerstag, 16.11.2023
Ort: in den Veranstaltungsräumen des Albertinen Krankenhauses in HH-Schnelsen (Süntelstr. 11a, 22457 Hamburg)
Der Kongress ist eine Veranstaltung der Sozialbehörde und für alle Teilnehmenden kostenfrei.

Anmeldung: [über das Onlineformular](#)

Fortbildungsveranstaltung zum Neuen Sozialen Entschädigungsrecht am 04.12.2023

Das Opferentschädigungsgesetz sichert Opfern von Gewalttaten staatliche Hilfe, Beratung und Entschädigung zu. Diese Rechte sind jedoch oft nicht bekannt. Das Soziale Entschädigungsrecht (SER) wurde gerade umfassend reformiert und im neuen Vierzehnten Buch Sozialgesetzbuch (SGB XIV) zusammengefasst. Es wurden u.a. der Gewaltbegriff erweitert und Zugangswege vereinfacht. Einige Regelungen gelten bereits, der überwiegende Teil tritt zum 1. Januar 2024 in Kraft. Die Psychotherapeutenkammer Hamburg lädt daher am 04. Dezember 2023 zu einer Informationsveranstaltung über das Neue Soziale Entschädigungsrecht ein.

Die Einladung zur Veranstaltung ist am 18.10.2023 an alle Kammermitglieder versendet worden.

Termin: Montag, 04.12.2023 | 19:00 - 20:30 Uhr

Ort: Kassenärztliche Vereinigung Hamburg, Humboldtstr. 56, 22083 Hamburg

Anmeldung: per E-Mail an veranstaltungen@ptk-hamburg.de

Die kostenfreie Veranstaltung ist als Fortbildungsveranstaltung mit **2 Fortbildungspunkten** akkreditiert.

Studie und Netzwerk peripartale psychische Erkrankungen

Die Ptk Hamburg unterstützt Forschungsprojekte zur Verbesserung der psychotherapeutischen Versorgung und bittet um Ihre Beteiligung.

Das vom Innovationsfonds geförderte **Projekt „UPlusE“** des Universitätsklinikums Nürnberg hat die bessere Früherkennung peripartaler psychischer Erkrankungen und in Folge die zeitnahe Behandlung Betroffener zum Ziel. Die Schwangeren-Vorsorgeuntersuchungen sowie die „U-Untersuchungen“ der Säuglinge und Kinder sollen für ein Screening der Eltern auf psychische Erkrankungen genutzt werden. Es sollen bundesweit möglichst viele psychotherapeutisch Tätige erreicht und für das Projekt gewonnen werden. Den Behandler*innen wird eine kostenlose CME zertifizierte Online-Schulung zur Behandlung peripartaler psychischer Störungen angeboten.

Weitere Informationen finden Sie hier: UPlusE – U-Untersuchung für Kinder PLUS Eltern beim Pädiater zur Förderung der kindlichen Entwicklung mit Impuls aus frauenärztlicher Schwangerenvorsorge - G-BA Innovationsfonds <https://innovationsfonds.g-ba.de/projekte/neue-versorgungsformen/upluse-u-untersuchung-fuer-kinder-plus-eltern-beim-paediater-zur-foerderung-der-kindlichen-entwicklung-mit-impuls-aus-frauenaerztlicher-schwangerenvorsorge.575>

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: Carolin.Seivert@klinikum-nuernberg.de

GUT ZU WISSEN

Erstellung einer Website für die psychotherapeutische Praxis

Wenn Sie für Ihre berufliche Tätigkeit eine Website erstellen möchten, gibt es Vorgaben für das Impressum zu beachten. Maßgebliche Vorschrift für den Inhalt des Impressums ist nach §23 Abs. 4 der Berufsordnung der PTK HH das Telemediengesetz (TMG), insbesondere § 5.

Demnach ist auf der Website von Kammermitgliedern folgendes im Impressum aufzunehmen:

1. Name des Kammermitgliedes und Anschrift der Praxis
2. Telefonnummer, ggf. Fax und in jedem Fall eine gültige E-Mail-Adresse
3. Zuständige Aufsichtsbehörde

Für die PTK Hamburg:

Psychotherapeutenkammer Hamburg

- Körperschaft des öffentlichen Rechts -

Weidestraße 122c 22083 Hamburg

Tel.: 040 - 226 226 060

Fax: 040 - 226 226 089

E-Mail: info@ptk-hamburg.de

www.ptk-hamburg.de

sowie ggfs. die Anschrift der zuständigen Kassenärztlichen Vereinigung als Aufsichtsbehörde für Vertragspsychotherapeut*innen.

4. gesetzliche Berufsbezeichnung sowie den Staat, in dem die Berufsbezeichnung verliehen worden ist, z.B. Psychologischer Psychotherapeut*in (Deutschland)
5. berufsrechtliche Regelungen; Gesetz über den Beruf der Psychotherapeutin und des Psychotherapeuten (Psychotherapeutengesetz - PsychThG), Hamburgisches Kammergesetz für die Heilberufe (HmbKGGH), Berufsordnung der Psychotherapeutenkammer Hamburg (wir empfehlen dies jeweils mit einer verlinkten Version aufzuführen)
6. Umsatzsteuer-ID, sofern vergeben
7. Angabe des Partnerschaftsregisters und der entsprechenden Registernummer, sofern eine Partnerschaft nach dem Partnerschaftsgesellschaftsgesetz besteht

Lesen Sie mehr rund ums Berufsrecht in unserer Rubrik

[Häufig gestellte Fragen.](#)



Akkreditierte Fortbildungsveranstaltungen

Auf der Website der PTK Hamburg finden Sie in unserem [Veranstaltungskalender](#) die laufend aktualisierte Übersicht der akkreditierten Fortbildungsveranstaltungen.



Termine

- 06.11.2023** **Arbeitskreis KJP ab 19:30 Uhr**
(Anmeldung über veranstaltungen@ptk-hamburg.de)
- 20.11.2023** **Sitzung der Ethik-Kommission ab 19:00 Uhr**
(Frist zur Einreichung von Anträgen: 06.11.2023, über info@ptk-hamburg.de)

Deutschland

<https://ptk-hamburg.de>
info@ptk-hamburg.de
Telefon: 040/226 226 060
Fax: 040/226 226 089

Berufsbezeichnung verleihender Staat: Deutschland - Hamburg

Aufsichtsbehörde: Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration. Hamburg

Verantwortlich für den Inhalt*: Dipl.-Psych. Heike Peper · Präsidentin

* Haftungshinweis:

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.